



Kraft-Wärme-Kopplung

## Hauptversammlung 2G Energy AG

Heek-Nienborg, 16.07.2014



# Agenda

1.

## Rückblick 2013

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*

2.

## Geschäftsmodell

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*

3.

## Finanzen

*(Dietmar Brockhaus, CFO der 2G Energy AG)*

4.

## Ausblick

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*



# Agenda

**1.** **Rückblick 2013**  
*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*

**2.** **Geschäftsmodell**  
*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*

**3.** **Finanzen**  
*(Dietmar Brockhaus, CFO der 2G Energy AG)*

**4.** **Ausblick**  
*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*



## Rückblick 2013

### Gesamt

- Erfolgreiche Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 der Herstellung und des Vertriebes von BHKW
- Vorstellung des agenitor 408 auf der Agritechnica 2013
- Aufnahme der Serienproduktion der G-Box 20
- 2G blieb 2013 hinter dem Umsatzziel zurück: 126,1 Mio. EUR statt der angepeilten 160 Mio. EUR
- Nicht vollständig ausgenutzte Produktionskapazitäten





## Rückblick 2013

### Deutschland

- Diskussion um die „Strompreisbremse“ und EEG 2014 hat vielerorts zu Investitionszurückhaltung geführt
- Viele Anlagenbauprojekte konnten nicht mehr im Geschäftsjahr 2013 schlussgerechnet werden
- 2G hat sich auf dem nationalen Markt als Marktführer im Leistungsbereich zwischen 20 kW bis 550 kW entwickelt
- zusätzliche Realisierung von Großprojekten durch gesteigerte Reputation von 2G ermöglicht





## Rückblick 2013

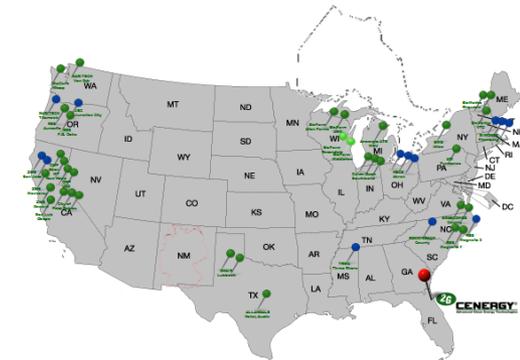
### USA 2G Gruppe

- **6 Servicetechniker** bei 2G Cenergy, weitere **16 bei autorisierten Servicepartnern** (Westküste, Ostküste, Mid-West und Kanada)
- **24 Sales Representatives** über Nord-, Mittel-, und Südamerika verteilt
- **3 Distributoren** (Kauf- und Verkauf in eigenem Namen)



### USA Markt

- Ausbau von KWK und Reduktion von CO2 Emissionen ist festgelegtes Ziel der US-Regierung (40 GW in der Industrie)
- Vorteilhafter spark-spread
- 43 Bundesstaaten haben Renewable Portfolio Standards (RPS) eingeführt
- Fehlendes Verbundnetz, dadurch Notwendigkeit zur Erhöhung der Dezentralität zur Energieversorgung





## Rückblick 2013

### Europäischer Markt / Asien

- Rezessive Konjunkturlage in Südeuropa im ersten Halbjahr 2013
- Vorteilhafte Förderkulisse für Biogas betriebene Anlagen insbes. in Großbritannien; erstes Erdgas betriebene KWK-Anlage beauftragt
- Gute Marktlage in Japan, Frankreich, Osteuropa
- Italien Markt im Umbruch von Biogas zu Erdgas betriebenen KWK-Anlagen, Umstrukturierungen





# Agenda

1.

## Rückblick 2013

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*

2.

## Geschäftsmodell

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*

3.

## Finanzen

*(Dietmar Brockhaus, CFO der 2G Energy AG)*

4.

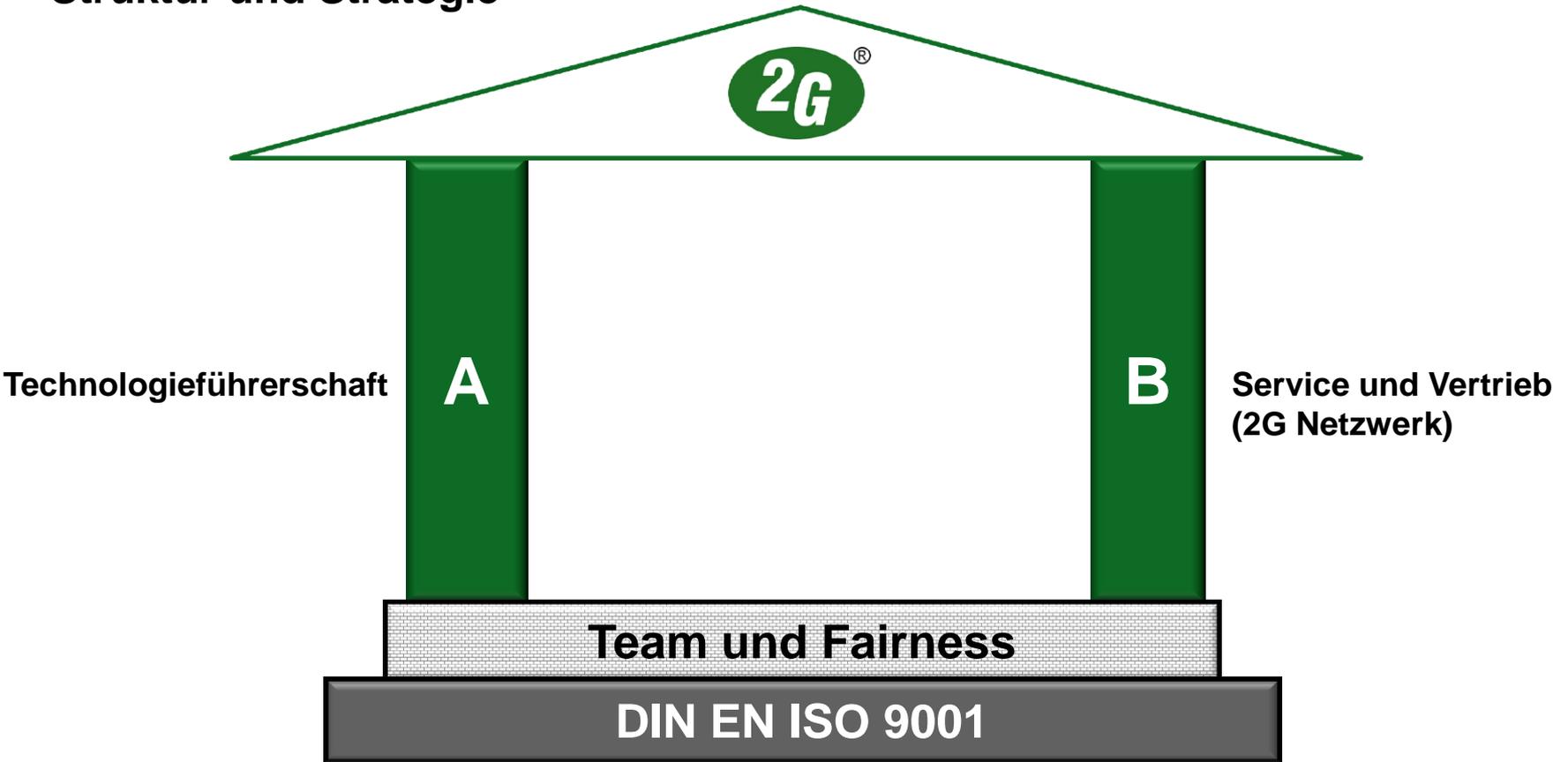
## Ausblick

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*



## Geschäftsmodell

### Struktur und Strategie





## Geschäftsmodell

### Technologie

- Ausbau der Entwicklungskooperationen mit führenden Unternehmen aus der Zuliefererindustrie. (z.B. Turbolader- und Kolbenherstellern)
- Weiterentwicklung der 2G-eigenen Zündkerzen mit gesteigerten Standzeiten
- Eigene Zylinderkopffertigungen und Modifikation
- Erhalt des Einheitenzertifikats zur Einhaltung der Mittelspannungsrichtlinie nach BDEW
- Eigene Steuerungs- und Regelungskonzepte, um die technischen Anforderungen der Energiewende zu erfüllen





## Geschäftsmodell

### Service und Vertrieb (2G Netzwerk)

- National: Neustrukturierung der Serviceorganisation
- International: kontinuierliche Hinzugewinnung und Ausbildung von Service- und Vertriebspartnern auf der ganzen Welt
- National: ausweiten der proaktive Vertriebsarbeit in der Erdgasmarkterschließung
- International: Expansion des vorhandenen 2G Netzwerkes durch strategische Allianzen mit Partnerunternehmen.





## Geschäftsmodell

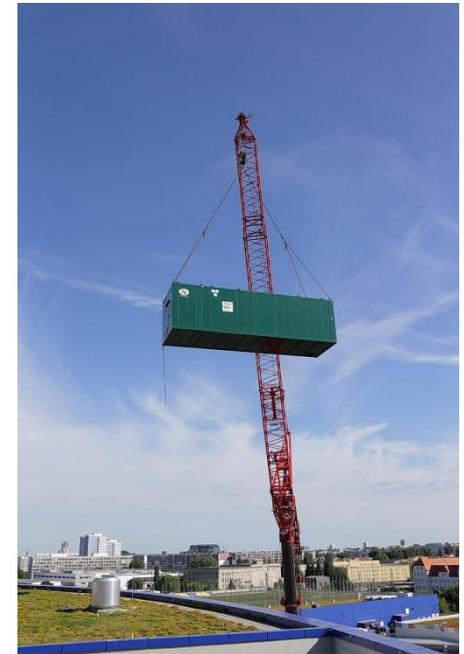
### 2013: Projekthighlights



BHKW für STEAG  
Fernwärmenetz mit Bau eines  
eigenen Gebäudes (Essen)



Stadtwerke Bad Lauterberg:  
BHKW mit Wärmepumpe



BHKW auf der O2 World in  
Berlin



# Agenda

1.

## Rückblick 2013

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*

2.

## Geschäftsmodell

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*

3.

## Finanzen

*(Dietmar Brockhaus, CFO der 2G Energy AG)*

4.

## Ausblick

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*



## Finanzen

### Aufteilung der Umsatzerlöse und Nebenkennzahlen

	2012			2013		
	Inland	Ausland	Summe	Inland	Ausland	Summe
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
<b>Umsatzerlöse (in Mio. €)</b>	<b>98,1</b>	48,4	146,5	<b>98,0</b>	28,1	126,1
KWK-Anlagen	67,0	45,7	112,7	64,4	25,8	90,2
<i>davon Biogas</i>	38,5	43,2	81,6	31,6	24,1	55,7
<i>davon Erdgas</i>	28,3	1,7	30,0	32,8	1,6	34,5
<i>davon Syngas</i>	0,3	0,8	1,1	0,0	0,0	0,0
Service	20,6	2,4	23,1	25,7	1,8	27,4
After Sales	10,5	0,3	10,7	8,0	0,5	8,5

### Verteilung der Umsätze nach Produktbereichen

Gesamtumsatz des Jahres = 100%

	2012			2013		
	Inland	Ausland	Summe	Inland	Ausland	Summe
	in %	in %	in %	in %	in %	in %
<b>Umsatzerlöse (€)</b>	67%	<b>33%</b>	100%	78%	<b>22%</b>	100%
KWK-Anlagen	46%	31%	77%	51%	20%	72%
Service	14%	2%	16%	20%	1%	22%
After Sales	7%	0%	7%	6%	0%	7%



## Finanzen

### Konzern Gewinn- und Verlustrechnung 2G Energy AG

	01.01.2013 bis 31.12.2013	01.01.2012 bis 31.12.2012
	TEUR	TEUR
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>126.130</b>	<b>146.485</b>
+ Bestandsveränderung	11.272	-7.330
+ Andere aktivierte Eigenleistungen	108	10
<b>= Gesamtleistung</b>	<b>137.510</b>	<b>139.165</b>
+ Sonstige betriebliche Erträge	1.682	1.522
<b>= Betriebsleistung</b>	<b>139.192</b>	<b>140.687</b>
- Materialaufwand	96.939	91.069
- Personalaufwand	21.471	16.973
- Abschreibungen	2.407	1.859
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	15.494	14.234
- Sonstige Steuern	101	91
<b>= Betriebsergebnis</b>	<b>2.780</b>	<b>16.462</b>
+ Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	337	38
<b>= Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)</b>	<b>3.117</b>	<b>16.501</b>
- Zinsen und ähnliche Erträge / Aufwendungen	313	85
- Ertragsteuern	1.775	5.081
<b>= Konzernjahresüberschuss</b>	<b>1.029</b>	<b>11.335</b>

Die sonstigen Steuern sind in das Betriebsergebnis einbezogen; die Erträge aus assoziierten Unternehmen gesondert aus dem Finanzergebnis herausgenommen.



# Finanzen

## Konzernbilanz der 2G Energy AG zum 31.12.2013

Aktiva	31.12.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.556	5.861
II. Sachanlagen	15.823	14.584
III. Finanzanlagen	549	393
	<b>21.927</b>	<b>20.837</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	20.424	24.987
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	23.519	12.710
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	902	1.860
4. Geleistete Anzahlungen	941	1.008
5. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-17.711	-9.186
	<b>28.075</b>	<b>31.379</b>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.076	23.285
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	245	2.245
3. Sonstige Vermögensgegenstände	3.484	1.479
	<b>26.805</b>	<b>27.009</b>
III. Wertpapiere	30	325
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	10.445	14.093
	<b>65.355</b>	<b>72.807</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	345	352
<b>D. Aktive latente Steuern</b>	1.002	746
	<b>88.629</b>	<b>94.742</b>



# Finanzen

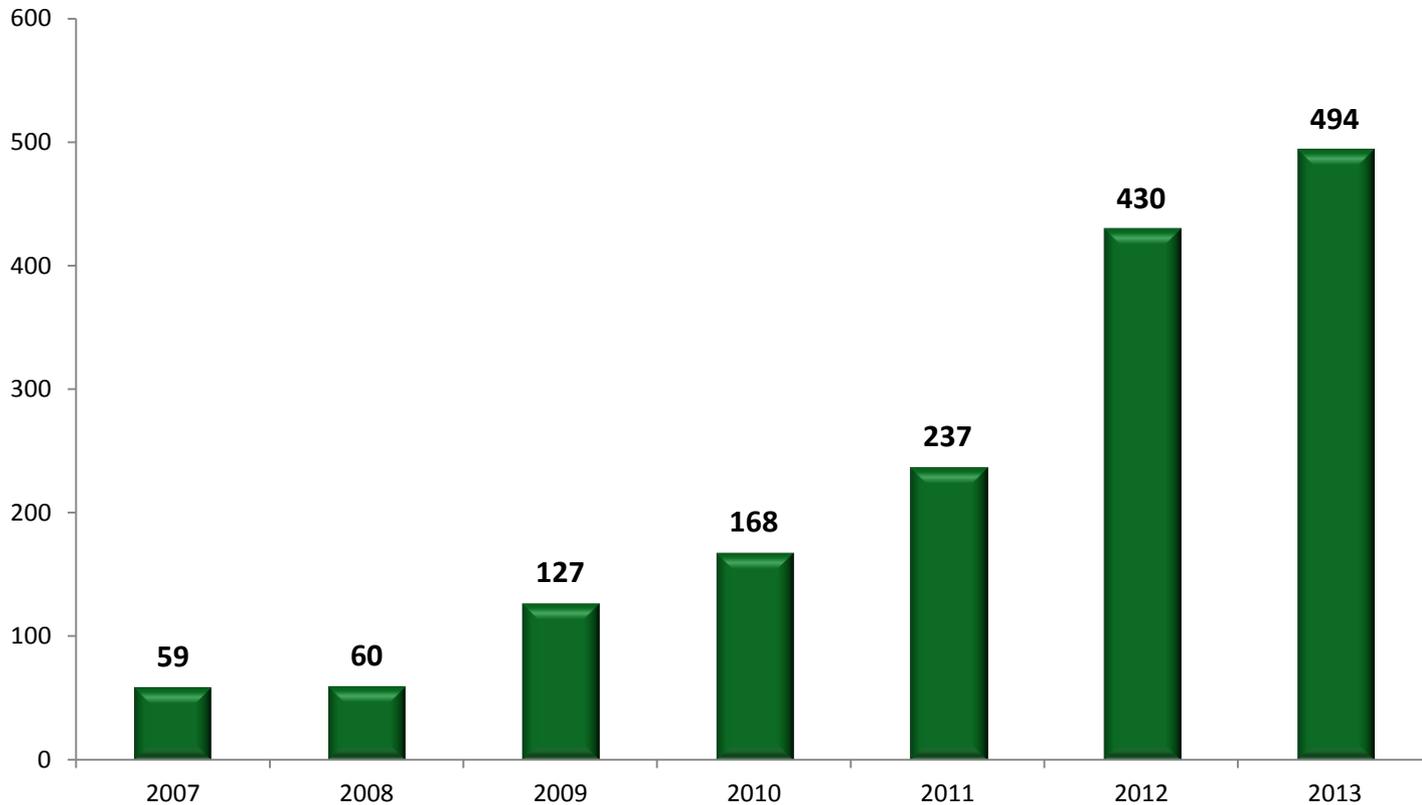
## Konzernbilanz der 2G Energy AG zum 31.12.2013

Passiva	31.12.2013	31.12.2012
	TEUR	TEUR
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	4.430	4.430
II. Kapitalrücklage	11.235	11.235
III. Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	11	2
IV. Konzernbilanzgewinn	31.092	31.837
V. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	384	250
	<b>47.152</b>	<b>47.754</b>
<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Steuerrückstellungen	120	1.419
2. Sonstige Rückstellungen	9.890	8.460
	<b>10.009</b>	<b>9.879</b>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.232	10.344
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	11.326	9.635
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.530	10.754
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	44	61
5. Sonstige Verbindlichkeiten	5.335	6.314
	<b>31.467</b>	<b>37.109</b>
	<b>88.629</b>	<b>94.742</b>



## Finanzen

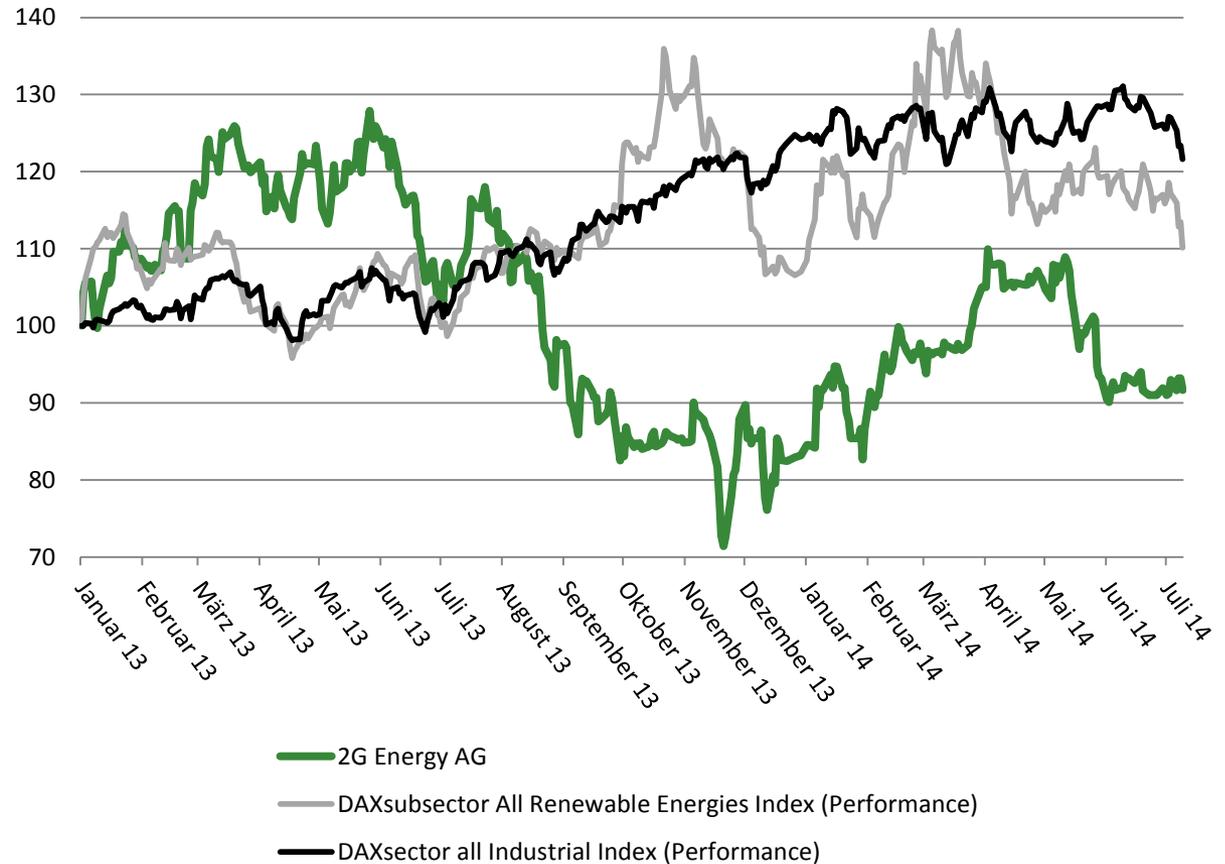
### Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter bei der 2G Energy AG



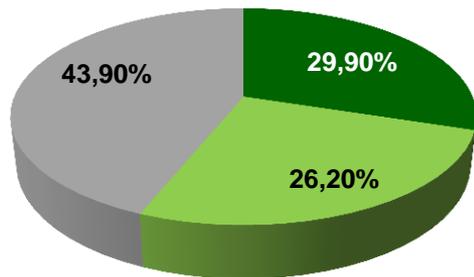


## Finanzen

### Relative Kursentwicklung 2013 – 07.2014



### Aktionärsstruktur\*



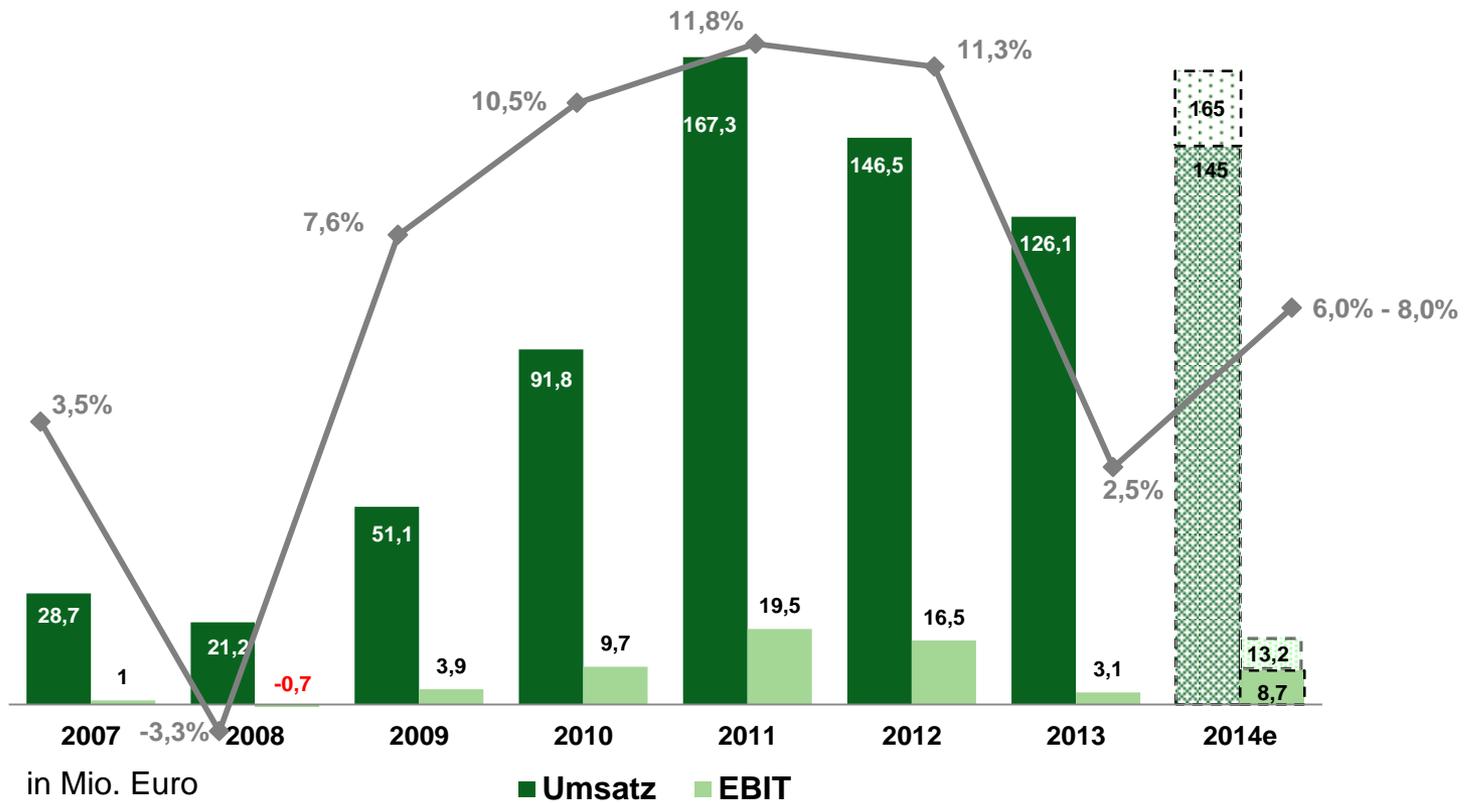
■ Christian Grotholt ■ Ludger Gausling ■ Freefloat

\* zum 31.12.2013



# Finanzen

## Umsatz- und EBIT-Entwicklung 2007 – 2014e





# Agenda

1.

## Rückblick 2013

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*

2.

## Geschäftsmodell

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*

3.

## Finanzen

*(Dietmar Brockhaus, CFO der 2G Energy AG)*

4.

## Ausblick

*(Christian Grotholt, CEO der 2G Energy AG)*



## Ausblick

### Änderungen EEG 2014

- **Biogas** betriebene KWK-Anlagen
  - Repowering/Modernisierung von Biogasanlagen weiterhin attraktiv durch Bestandsschutz
  - Ergänzung um zusätzliche BHKW Anlagen bei bestehender Biogasanlagen zur bedarfsgerechten Einspeisung von Elektrizität bis insges. 1,35 GW
  - Technische Anforderungen an BHKW Anlagen steigen weiterhin. Daraus folgt ein Wettbewerbsvorteil für 2G:
    - Mittelspannungsrichtlinie BDEW einzuhalten
    - Effizienz / Flexibilität
- **Erdgas** betriebene KWK-Anlagen
  - Eigenstromnutzung aus KWK-Anlagen bis zu 40% Anteil der EEG-Umlage ab 01.01.2017, 30 % Anteil in 2015 und 35% in 2016



## Ausblick

### Politisch

- Novellierung des KWK-Gesetzes soll Mitte 2015 in Kraft treten
- Bundesregierung hält am Ziel fest, den Anteil der KWK bis 2020 auf 25% erhöhen zu wollen
- Mit dem EEG 2014 kommt der Zubau von neuen Biogasanlagen faktisch zum Erliegen (Absatzpotentiale ergeben sich für 2G weiterhin durch Remotorisierungsmaßnahmen und Anlagenerweiterungen)
- Deutschland steht in der Pflicht die Maßnahmen in der Energiepolitik enger mit der EU zu koordinieren
- Unabhängig etwaiger Fördermaßnahmen bekennen sich immer mehr Länder zu dezentralen Energieversorgungsstrukturen





## Ausblick

### Maßnahmen 2G - Absatzpolitik

- Die Wirtschaftlichkeit von KWK-Anlagen ist auch mit dem EEG 2014 nach wie vor gegeben
- Einschnitte im deutschen Biogasmarkt werden das Marktvolumen und die Anteil der Marktteilnehmer reduzieren. Durch effiziente Motoren wird 2G an Marktanteilen gewinnen
- Proaktive Absatzförderung mit Einführung von Frühindikatoren
- Vergrößerung des Netzwerkes durch strategische Allianzen im Ausland.



Herzlichen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit

2G Energy AG  
Benzstraße 3 · 48619 Heek

Tel.: +49 (0) 2568 9347-0  
Fax: +49 (0) 2568 9347 15  
Mail: info@2-g.de  
Internet: www.2-g.de

